

Vereinbarung zum Datenschutz für die Klienten / Sorgeberechtigten

Für die Erfüllung unseres pädagogischen Auftrags erheben wir personenbezogene Daten und verarbeiten sie auch elektronisch. Uns ist der Schutz ihrer personenbezogenen Daten (Name, Alter, Familienstand, Geburtsdatum, Abstammung, ethnische Herkunft, Krankendaten, Gutachten, Beurteilungen etc.) sehr wichtig.

Die Entscheidung über die Ausgestaltung und Fortführung einer Maßnahme der Jugendhilfe wird im Rahmen des Hilfeplanverfahrens getroffen. Die zur Beurteilung des Hilfebedarfs erforderlichen Daten und fachlichen Einschätzungen über die Wirkung der Hilfe, den Betreuungsbedarf und seine Begründung werden mit dem jeweiligen zuständigen Jugendamt kommuniziert. Die Daten werden während der Hilfe erhoben und für die Maßnahme ausschließlich unter Beachtung und in Übereinstimmung mit den strengen gesetzlichen und kirchlichen Datenschutz-Bestimmungen genutzt.

Die Wahrung des Sozialgeheimnisses umfasst auch die Verpflichtung innerhalb der Einrichtung sicher zu stellen, dass die Sozialdaten nur Befugten zugänglich sind und nur an diese weitergegeben werden. Unsere Mitarbeiter*innen sind auf das Datengeheimnis nach § 26 DSGVO verpflichtet.

Darüber hinaus beachten wir den Grundsatz der zweckgebundenen Datenverwendung und erheben, verarbeiten und speichern ihre personenbezogenen Daten nur für die Zwecke, für die Sie diese uns mitgeteilt haben.

Daten, die nicht direkt mit Ihrer Person in Verbindung gebracht werden können oder anonymisiert sind, fallen nicht hierunter.

Ihre Daten werden gelöscht, wenn ihre Kenntnis nicht mehr erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass durch die Löschung ihre schutzwürdigen Interessen beeinträchtigt werden. (Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland § 21 (DSG-EKD))

Unsere Einrichtung gibt personenbezogene Daten nicht ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung weiter. Eine Ausnahme besteht bei der Gefahr der Vernachlässigung oder einer Gewaltanwendung gegen Kinder bzw. Jugendliche. In diesem Fall steht das Kindeswohl über der Schweigepflichtsbindung unserer Einrichtung.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten auf freiwilliger Basis erfolgt. Ferner, dass Sie Ihr Einverständnis mit der Folge, dass zum Beispiel die Maßnahme nicht durchgeführt werden kann, verweigern bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen können.

Ihre Widerrufserklärung richten Sie bitte an: Petri & Eichen, Diakonische Kinder- und Jugendhilfe Bremen gGmbH, Datenschutzbeauftragten, Schiffbauerweg 2, 28237 Bremen, Telefon 0421-988865-0 oder unter datenschutz@petriundeichen.de. Im Fall des Widerrufs werden mit dem Zugang Ihrer Widerrufserklärung Ihre Daten gelöscht.

Fragen beantwortet Ihnen gerne der/die Datenschutzbeauftragte von Petri & Eichen, Diakonische Kinder- und Jugendhilfe Bremen gGmbH unter datenschutz@petriundeichen.de oder unter der o.g. Telefonnummer.

Datum

Unterschrift Klient*in / Sorgeberechtigte

Unterschrift Betreuer*in